

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1898

231 (22.8.1898)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 231.

Montag den 22. August

1898.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 78579 II. Maul- und Klauenseuche betreffend.

In der Gemeinde Ham bach, Amts Neustadt a. S., ist die Maul- und Klauenseuche erloschen.
Karlsruhe, den 20. August 1898.

Groß. Bezirksamt.
Schupp.

Bekanntmachung.

Nr. 76447. Maul- und Klauenseuche betreffend.

3.1. Im Amtsbezirk Pforzheim kam es vor, daß der Ausbruch der Maul- und Klauenseuche in zahlreichen Fällen verheimlicht und dadurch der Seuchenverbreitung Vorschub geleistet wurde.

Wir sind mit Bezug darauf vom Gr. Ministerium des Innern angewiesen worden, neuerdings mit allem Nachdruck darauf hinzuweisen, daß die Besitzer von Haustieren bei Vermeidung der in §. 63 Ziffer 2 des Reichsseuchengesetzes angedrohten Strafe verpflichtet sind, von dem Ausbruch der Maul- und Klauenseuche in ihren Viehbeständen und von allen verdächtigen Erscheinungen bei denselben, welche den Ausbruch der Seuche befürchten lassen, sofort der Ortspolizeibehörde Anzeige zu machen. Die gleiche Pflicht liegt Demjenigen ob, welcher in Vertretung des Besitzers der Wirtschaft vorsteht, ferner bezüglich der auf dem Transport befindlichen Tiere dem Begleiter derselben und bezüglich der in fremden Gewahrsam befindlichen Tiere dem Besitzer der betreffenden Gehöfte, Stallungen, Koppeln oder Weiden.

Wegen der Merkmale der Maul- und Klauenseuche und der zu gebrauchenden Vorsichtsmaßregeln verweisen wir auf die untenstehende „Belehrung“. Die Bürgermeisterämter der Landgemeinden des Amtsbezirks werden angewiesen, diese Bekanntmachung in den Gemeinden zu verkünden und die Belehrung am geeigneten Ort öffentlich anzuschlagen. Ueber den Vollzug ist zu berichten.

Karlsruhe, den 16. August 1898.

Groß. Bezirksamt.
Schupp.

Belehrung über die Maul- und Klauenseuche.

Die Maul- und Klauenseuche ist eine ansteckende Krankheit des Kindes, Schafes, Schweines und der Ziege. Wo sie auftritt, hat eine Ansteckung, d. h. eine Uebertragung des sehr wirksamen und flüchtigen Ansteckungsstoffes von einem kranken Tier entweder unmittelbar oder durch Zwischenträger stattgefunden. Eine andere Art der Entstehung gibt es nicht. Wenn daher jede Berührung gesunder Tiere mit kranken oder der Seuche bezw. der Ansteckung verdächtigen Tieren, sowie mit Personen oder Gegenständen, welche den Ansteckungsstoff zu verschleppen geeignet sind, vermieden wird, kann man sich vor Maul- und Klauenseuche schützen.

Die Merkmale der Krankheit, die gewöhnlich 2—4 Tage nach erfolgter Ansteckung zum Ausbruch kommt, sind kurz folgende:

Die Tiere sind traurig, die Fresslust ist verringert oder fehlt ganz; vor der Maulspalte häuft sich schaumiger Speichel an, der teilweise in langen Fäden abfließt. Ab und zu wird die Maulspalte geöffnet, wobei ein schnalzender Ton entsteht.

Die Tiere äußern Schmerzen in den Füßen, indem sie diese entweder unter den Leib stellen oder öfters heben. Im Maule, das die Tiere nicht gern öffnen lassen, zeigt sich Rote und Hitze, ebenso an den Rippen, am Flogmaul (bei Schweinen an der Rüsselscheibe), ferner an der Krone der Klauen, dem Klauenspalt, sodann oftmals auch am Euter und um die Augen und Hörner herum. An diesen Stellen bilden sich unregelmäßig geformte Blasen, welche sich mit einer anfänglich hellen, später gelblichen Flüssigkeit füllen und nach kurzer Zeit platzen. An Stelle der Blasen findet man dann wundete Stellen, die allmählich abheilen.

Während der Dauer der Erkrankung brechen die Tiere an der Milch ab und werden mager. Manchmal tritt die Seuche — wie dies in den letzten Jahren wiederholt der Fall war — auch in einer sehr bössartigen Form auf, indem die Tiere plötzlich verenden.

Die Maul- und Klauenseuche ist auch auf den Menschen übertragbar. Am leichtesten findet die Uebertragung durch den Genuß roher Milch statt, welche von kranken Kühen stammt. Durch längeres Abkochen wird der Ansteckungsstoff in der Milch zerstört.

Der Verlauf der Seuche kann in der Regel durch geeignete Maßnahmen — gründliche Lüftung des Stalles, geeignete Fütterung und Pflege der kranken Tiere und peinlichste Reinlichkeit im Stalle — günstig beeinflusst werden. Man verabreiche den kranken Tieren gutes weiches Futter (Schrot- und Mehrlücken, Grünfütter), sowie reines und kühles Trinkwasser, das man denselben am Tage öfters vorseht. Der verseuchte Stall ist täglich zu reinigen und der Stallboden und insbesondere die Standplätze der Tiere sind mit Kalkmilch (bereitet durch Auflösung von etwa 2 Liter frisch gelöschtem Kalk in einem Kübel voll Wasser) zu besprengen. Die Streu werde recht häufig erneuert und möglichst reichlich gegeben; Streu, Dünger und Rehrichtränke man vor der Verbringung aus dem Stall mit Kalkmilch.

Wenn nebstdem die von polizeilicher Seite getroffenen Maßnahmen auf das Genaueste befolgt werden, so darf man in der Regel einen raschen und gutartigen Verlauf der Seuche erwarten, und die Bekämpfung und Abgung derselben wird um so erfolgreicher sein, je besser der Selbstschutz mit den gesetzlich gebotenen Maßregeln Hand in Hand geht.

Droht die Maul- und Klauenseuche, so beachte man folgende Vorsichtsmaßregeln:

1. Man treibe sein Vieh nicht mit fremdem Vieh zur Weide, trinke dasselbe nicht an gemeinschaftlichen Brunnen, spanne es nicht mit fremdem Vieh zusammen, beteilige sich nicht bei der Leistung gemeinschaftlicher Fuhrten und benütze keine fremden Geschirre und Fahrzeuge.

Man vermeide es auch, Tiere, welche vom Markte kommen oder von Haustierhändlern zugeführt werden, zu kaufen, da die Seuche nicht selten von den Viehmärkten und aus Händlerstallungen ihre Weiterverbreitung findet.

2. Viehhändlern, Milchhändlern, Mehrgern, sowie Leuten, welche aus verseuchten und verdächtigen Gehöften oder aus fremden Orten kommen, verwehre man das Betreten des Gehöftes.

3. Fremde Wiederkäufer und Schweine verhindere man durch geeignete Abschließung des Hofes thunlichst an dem Betreten des letzteren. Das eigene Vieh lasse man, soweit thunlich, im Stalle und beschränke etwa erforderliche Veränderungen im Viehbestande auf das Allernotwendigste. Auch sperre man das Geflügel, welches das Seuchengift ebenfalls verschleppen kann, wenn immer möglich, ein.

4. Neu eingestellte Diensthofen sind zur gründlichen Reinigung ihrer Kleidung und ihres Schuhwerks zu veranlassen.

5. Kauffutter, Stroh, Streu, Dünger u. s. w. führe man nur aus vollständig unverdächtigen Orten ein.

6. Man vermeide das Betreten von fremden Stallungen und Gehöften, den Besuch von Viehmärkten, sowie jeden persönlichen Verkehr mit Viehhändlern, Mehrgern u. s. w. und Sorge dafür, daß dies auch von den übrigen Hausgenossen beachtet wird.

7. Es ist dringend zu empfehlen, unmittelbar vor dem Eingang zum Stalle eine flache, muldige Vertiefung anzubringen und dieselbe mit abgelöschtem Kalk, welcher von Zeit zu Zeit anzufeuchten ist, zu füllen.

Ist die Maul- und Klauenseuche trotzdem infolge irgend einer Unvorsichtigkeit in einen Stall eingedrungen oder ist der Verdacht des Ausbruchs der Seuche vorhanden, so mache man vor Allem unverzüglich die gesetzlich vorgeschriebene Anzeige beim Bürgermeisteramt und sperre seinen Hof und Stall sofort ab. Nur wenn dies thunlichst frühzeitig geschieht, ist es möglich, die Weiterverbreitung der Seuche zu verhüten. Die von der Polizeibehörde angeordneten Maßregeln befolge man auf das Genaueste.

Wer diesen zuwiderhandelt oder die Anzeige von dem Seuchenausbruch unterläßt, ist strafbar.

Realschulanstalten Karlsruhe.

Oberrealschule

Friedrichsschulhaus, Kaiser-Allee 6.

2.1. Die Anmeldungen neu eintretender Schüler werden in beiden Anstalten entgegengenommen:

Samstag den 10. September, 8-12 Uhr vormittags;

dabei sind Geburtszeugnis, Impfschein (für die über 12 Jahre alten Schüler Wiederimpfschein) und Nachweis über den bisher genossenen Unterricht vorzulegen. — Das regelmäßige Alter für den Eintritt in die unterste Klasse ist das zurückgelegte neunte bis elfte Lebensjahr.

Die Aufnahmsprüfungen der neu eintretenden Schüler finden statt:

Montag den 12. September, 8 Uhr.

An demselben Tage werden die Nachprüfungen abgenommen.

Alle Schüler versammeln sich in ihren Klassenzimmern:

Dienstag den 13. September, 8 Uhr.

Die Eltern der Schüler, welche für die unterste Klasse (Klasse VI) angemeldet werden sollen, werden darauf aufmerksam gemacht, daß der Lehrplan der Realschulanstalten für die drei unteren Klassen übereinstimmt mit dem für dieselben Klassen des hiesigen Reformgymnasiums bei gegenseitiger Anerkennung der Promotionen.

Die Anmeldung eines Schülers für die unterste Klasse in einer der beiden Anstalten giebt kein Recht, die Aufnahme des Schülers in der betreffenden Anstalt zu verlangen, da die Wohnungen der Schüler in erster Reihe maßgebend sind und sowohl vor wie nach der Aufnahmsprüfung durch die beiden Direktionen eine angemessene Verteilung der Schüler nach den Stadtteilen stattfinden wird, in welchen die Schüler wohnen, um größere Ungleichheiten in der Frequenz der neu zu bildenden Klassen zu vermeiden.

Karlsruhe, den 20. August 1898.

Großh. Direktion der Oberrealschule:
Dr. Firnhaber.

Realschule,

Baldhornstr. 9.

Großh. Direktion der Realschule:
Dr. Ehrhardt.

Zwangsvollstreckung.

Dienstag den 23. August 1898, Nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe, Pfandlokal Baldhornstraße 19, gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 8 Zugpferde, 50 Fl. Cognac, 50 Fl. Magenbitter, 2 Pfandscheine über goldene Uhren, 6 Tischtücher, 4 Servietten, 1 Vertico, 1 Kameeltaschendivan, 1 Kiste Düten, 1 Kiste schwarzen Thee, 2 Sophas, 1 Amerikanerstuhl, 1 Klummentisch, 1 Hirschgeweih, 1 Regulateur, 2 Schiffschiffen, 2 neue Fahrräder mit Pneumatic, 2 Nähmaschinen, 1 transportabler Wurst- und Waschkessel, 1 Herd, 4 Packete Cigaretten, 1 Prüfschwenwagen, 2 Kastenwagen, 1 abgerüsteter Wagen, 2 Pferdegeschirre, 1 Futter Schneidmaschine, 1 Bild.

Karlsruhe, den 19. August 1898.

Gräßlin, Gerichtsvollzieher.

Bauplatzversteigerung.

2.2. Montag den 29. August d. J., Nachmittags 4 Uhr, wird vom Großh. Domänenamt Karlsruhe in der Turnhalle der hiesigen Leopoldschule, Leopoldstraße Nr. 9, das Gelände des ehemaligen Fortschulgartens vor dem Durlacherthor hier in 16 Abteilungen (Bauplätze) öffentlich zu Eigentum versteigert.

Die Steigerungsbedingungen und der Lageplan der Bauplätze können auf der Kanzlei des Großh. Domänenamts während der üblichen Dienststunden eingesehen werden.

Versteigerung von Aktien.

4.1. Mittwoch den 31. August 1898, des Vormittags 10 Uhr, zu Straßburg in dem Amtszimmer des Unterzeichneten werden

70 Stück Aktien

der Champagner-Flaschen-Fabrik vormalig G. Böhringer & Cie. zu Achem im Nominalwerth von 70 000 Mk. öffentlich gegen baare Zahlung meistbietend versteigert.

Der Versteigerungsbeamte:

J. Gross.

Ksl. Gerichtsvollzieher in Straßburg i. G., Weisengasse 7, 2. Stock.

Wohnungen zu vermieten.

— **Amalienstraße 23** ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Zugehör an ordnungsliebende Leute auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden. Einzusehen von 12-2 Uhr.

— **Angartenstraße 24, Ecke der Wilhelmstraße,** ist wegen Verlegung der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansardenzimmer, Kochgas-einrichtung, sofort oder später preiswürdig zu vermieten. Die Wohnung ist neu hergerichtet und bietet eine überaus schöne Aussicht. Näheres daselbst beim Eigentümer.

— **Bernhardstraße 7** ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern wegen Wegzug sofort oder später billig zu vermieten. Näheres parterre.

— **Bernhardstraße 11** ist eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern, Badezimmer, Küche, 2 Kellern, Mansarden sofort zu vermieten. Freie Aussicht auf den Kirchenplatz. Zu erfragen daselbst.

— **Durlacher Allee 18,** in freier Aussicht, ist wegen Wegzug der 3. Stock mit Balkon, bestehend aus 5 Zimmern, Badezimmer, Küche, Keller, Mansarden, auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

— **Durlacher Allee 20** ist eine schöne Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, 1 Badezimmer, Küche, 1 Mansarde und Kellerabtheilung, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock und Kaiser-Allee 15, Brauerei A. Prins, zu erfragen.

*10.5. **Durlacher Allee 29b** ist im 2. Stock eine hübsche Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Bad, Veranda, Balkon nebst reichlichem Zugehör, auf sogleich oder 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

— **Friedrichsplatz 3** ist eine Wohnung, bestehend aus 2 geräumigen Zimmern nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei Emil Vogel, Kaiserstraße 179.

— **Gartenstraße 48,** in angenehmer, freier Lage, ist auf 1. Oktober der 2. Stock, bestehend aus 3 geräumigen Zimmern, Balkon und Glasveranda nebst allem sonstigen Zugehör, zum Preise von 650 Mark zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

*10.6. **Georg-Friedrichstraße 4 (Neubau)** sind schöne Wohnungen von 2 und 3 Zimmern bis 1. Oktober oder später zu vermieten. Näheres im Seitenbau.

— **Georg-Friedrichstraße 29** ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern mit Gas-einrichtung und allem Zugehör sofort zu vermieten.

— **Georg-Friedrichstraße 35** ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde etc. per sogleich,

im Parterre eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde nebst großer Werkstatt per 1. Oktober,

im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Dachkammer etc. per 1. Oktober zu vermieten. Näheres Rudolfstraße 28 oder Kronenstraße 33 im Laden.

15.9. **Gernigstraße 82** ist eine freundliche Wohnung im zweiten Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, sowie im 5. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern billig zu vermieten.

— **Herrenstraße 5** ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern und Küche auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock rechts.

— **Hirschstraße 35a,** eine Treppe hoch, ist eine elegante, der Neuzeit entsprechend ausgestattete, sehr geräumige Wohnung von 4 Zimmern, Balkon, Küche mit Speisekammer und Zugehör auf Oktober oder früher zu vermieten. Näheres daselbst im Eckladen.

*14. **Jollystraße 6** (Haus für 2 Familien, aufs Bequemste eingerichtet) sind 2 Wohnungen von je 7 Zimmern, Bad, Veranden, 2-3 Mansarden, Garten etc. auf 1. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres bei J. Kunz, Waldstr. 48.

— **Kaiserstraße 53** ist im Vorderhaus, 3. Stock, eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller und Zugehör auf 1. September oder 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

— **Kaiserstraße 57** ist im 3. Stock eine Balkon-Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

— **Kaiserstraße 64** ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, 1 Küche, 1 Mansarde, 1 Waschkammer und 1 Keller per 1. Oktober zu vermieten. Näheres bei der Freiherlich von Seldeneck'schen Guts-Verwaltung in Mühlburg. Einzusehen von 9-4 Uhr.

— **Karlstraße 66, Eckhaus,** ist auf 1. Oktober eine Wohnung von 7 event. 8 Zimmern mit reichlichem Zugehör im 3. Stock und eine solche von 6 event. 7 Zimmern im Hochparterre zu vermieten. Beide Wohnungen sind herrschaftlich ausgestattet. Einzusehen täglich. Näheres beim Eigentümer Soffienstraße 56 im zweiten Stock.

— **Klauprechtstraße 11** ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern auf 1. Oktober an ruhige Leute zu vermieten. Näheres parterre.

— **Kreuzstraße 26,** zwei Treppen hoch, ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern mit allem Zubehör per 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— **Kreuzstraße 29,** gegenüber dem Palastgarten, ist der 3. Stock mit Balkon, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf sogleich zu vermieten. Ebenfalls ist der 4. Stock mit ebenfalls 5 Zimmern etc. auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

— **Lessingstraße 41,** zunächst der Kriegstraße, ist auf 1. Oktober oder alsbald eine Wohnung im IV. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und Antheil an der Waschküche, zu vermieten. Näheres Lessingstraße 70a im 2. Stock.

— **Ludwig-Wilhelmstraße 7** ist im 4. Stock eine neu hergerichtete Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Ritterstraße 18, parterre.

— **Marienstraße 68a,** Ecke bei der kath. Kirche, sind der 2. und 3. Stock (Balkon) von je 3 Zimmern u. Zugehör, Koch- u. Leuchtgas, sofort oder auf Okt. zu vermieten. Preis 450 und 480 M. Ferner 2 Mansardenzimmer u. Zugehör an Leute ohne Kinder.

Näheres beim Eigentümer im 3. Stock.
— **Marienstraße 70** ist eine schöne Wohnung von 2-3 Zimmern und Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— **Mathystraße 6** ist der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Bad, Veranda, Erker nebst 2 Mansarden und sonstigem Zugehör, auf 1. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres daselbst parterre bei Anton Hummel.

— **Morgenstraße 41** ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Veranda auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Morgenstraße 27, parterre.

— **Mankstraße 1 und 3** sind Wohnungen von 2 und 3 Zimmern mit Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Hüppertstraße 70 im 2. Stock oder an dem Neubau.

*6.3. **Roosstraße 3** ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern mit Balkon, Küche, zwei Kellern, 1 Mansarde etc. auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen von 3-6 Uhr parterre daselbst.

*6.4. **Rudolfstraße 8** ist eine Wohnung von 2 Zimmern nebst allem Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus, parterre.

— **Schloßplatz 8** ist die elegante Bel-Etage, herrschaftliche Wohnung von 7-8 Zimmern und reichlichem Zugehör, auf Oktober d. J. zu vermieten. Die Wohnung kann jederzeit eingesehen werden. Näheres Hübnerstraße 84, parterre.

— **Schwimmstraße 1** sind Wohnungen von 4 und 5 Zimmern mit reichlichem Zugehör, ganz der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf sogleich oder Oktober zu vermieten. Zu erfragen nebenan Kaiser-Allee 69 in der Wirtschaft.

*6.5. **Uhländstraße 10** ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern und üblichem Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

— **Uhländstraße 20a** ist eine schöne Wohnung im 2. Stock von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock rechts.

— **Vorholtsstraße 9,** in offener Bauweise, ist eine schöne Herrschaftswohnung (Hochparterre) mit 7 Zimmern und Zugehör sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Einzusehen von 10-12 Uhr täglich. Näheres beim Eigentümer Soffienstraße 56.

— **Westendstraße 4** ist auf 1. Oktober der mittlere Stock von 6 Zimmern, Balkon und Veranda nebst allem Zugehör, auf Verlangen auch ein weiteres Zimmer im 3. Stock, zu vermieten. Näheres im untern Stock daselbst.

— **Winterstraße 14** sind 2 schöne Mansardenwohnungen, neu und gesund, billig zu vermieten. Zu erfragen Winterstraße 36 im 4. Stock links.

— **Winterstraße 50** ist der 2. Stock von 4 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock daselbst.

Bähringerstraße 8 (Neubau) ist der 2. Stock, bestehend aus 4 schönen Zimmern, Küche und Zugehör, per sofort oder später, auch 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Durlacherstraße 31 im Bureau.

*3.1. Eine schöne Wohnung von drei Zimmern mit schöner Aussicht sowie allem Zugehör ist auf 1. Oktober Müppurrerstraße 94 zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

Eine freundliche Mansardenwohnung von 3 Zimmern ist im Hause Bähringerstraße 21 bis 1. Oktober zu vermieten. Näheres Bähringerstraße 19.

In ruhigem Hause, Klauerechtstraße 4, ist eine Wohnung von 4 Zimmern und Küche nebst Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

6.6. Kaiserstraße, nächst der Karlstraße, ist ein 3. Stock, bestehend aus 7 Zimmern und Zugehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Preis 1100 Mk. Näheres bei E. Kreuzbauer, Friedenstraße 13.

Eine schöne Wohnung, 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Veranda und Balkon, 2 Mansarden und Keller, ist auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Friedenstraße 5 im 1. Stock.

Nadolffstraße 28, Ecke der Durlacher Allee, ist im 2. Stock eine sehr schöne Wohnung von 4 großen Zimmern, schöner Küche, Mansarde und Keller per 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

*3.4. In ruhigem, abgeschlossenem Hause ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Alkov, Bad, Veranda, 2 Mansarden, Küche, Keller, Waschküche und Trockenkammer, per sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 77 im Laden.

Eine Balkonwohnung, schöne freie Lage, bei der kath. Kirche, 3 Zimmer und Zugehör, Koch- und Leuchtgas, im 3. Stock, auf Oktober zu vermieten. Preis 450 Mk. Näheres beim Eigentümer Marienstraße 68a im 3. Stock.

Wohnungen von 5 u. 6 Zimmern mit Bad, Veranda nebst reichlichem Zugehör auf sofort oder 1. Oktober zu vermieten. Näheres Solfenstraße 54.

Wohnungen zu vermieten. Kriegstraße 93 ist der 3. Stock mit 5 resp. 6 Zimmern, herrschaftlich eingerichtet, mit allem Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Karlstraße 76 im 2. Stock.

In meinem Neubau Augustastrasse 11 ist das ganze Haus, zum Alleinbewohnen herrschaftlich eingerichtet, sofort zu vermieten. Näheres Karlstraße 76 im 2. Stock.

Kurvenstraße 8, Neubau, sind Wohnungen von je 5 und 4 Zimmern per sofort zu vermieten. Näheres Karlstraße 76, 2. Stock.

Zu vermieten Find Büllstr. 12 (s. St. Eingang Gartenstraße 57) der neu hergerichtete 2. Stock, bestehend aus 4 hellen Zimmern, Küche, Glasabschluss, Glasveranda, Gartenantheil, Gas- und Wasserleitung, sowie Zugehör, ferner der 3. Stock, Mansardenwohnung, 4 Zimmer, Küche und Zugehör, per sofort oder 1. Oktober. Näheres daselbst im 1. Stock oder Amalienstraße 69 bei **Ph. Bader.**

Wohnungen zu vermieten

Ecke Kaiser- und Waldhornstraße 25 (Neubau ohne Hinterhaus), eine Treppe hoch, auf sofort oder 1. Oktober: eine herrschaftliche Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern mit Erker, davon 5 nach der Kaiserstraße gehend, Bad, Küche, Mansarde und sonst. Zugehör;

drei Treppen hoch auf 1. Oktober: eine herrschaftliche Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern mit 2 Balkonen und Erker, davon 5 nach der Kaiserstraße gehend, Bad, Küche, Mansarde und sonst. Zugehör. Näheres parterre in der Buchhandlung.

Schöne Wohnung, ohne Vis-à-vis,

nächst dem Stadtgarten und der Göttingerstraße, mit 3 schönen Zimmern, Veranda (welche auch als Zimmer benützt werden kann), Balkon, Küche, Keller etc., alles elegant gemalt, per sofort oder später zu vermieten. Näheres Winterstraße 4, 2. Stock.

*2.2. **Kreuzstraße 33,** gegenüber dem Marktgräßlichen Garten, schöne Aussicht, ist eine sehr schöne, größere Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör auf 1. Oktober d. J. an ruhige Leute zu vermieten. Zu erfragen parterre.

Kaiserstraße 40, zwischen Adler- und Kronenstraße, ist 3 Treppen hoch eine schöne Wohnung von 5 geräumigen Zimmern mit Balkon, Küche, Badekabinett, Mansarde, 2 Kellern, Antheil an Waschküche u. Trockenraum nebst Diensthöfen-Aufgang per 1. Oktober zu vermieten. Preis A. 850.— Näheres daselbst im Schulboden.

Georg-Friedrichstraße 31 sind wegen Verlegung nachstehende Wohnungen zu vermieten: auf 1. Oktober d. J. der 2. Stock, bestehend aus 3 großen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Antheil an der Waschküche und dem Trockenkammer; auf sofort: hübsche Mansardenwohnung mit 3 Zimmern, Küche, Keller etc. Nur für kleinere Familien. Näheres Karl-Wilhelmstraße 4 im zweiten Stock oder Bureau Durlacher Allee 25.

*2.2. **Mugartenstraße 54** ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock links.

6.6. **Wegen Verlegung** ist Hirschstraße 100 die Wohnung im dritten Stock von 4 Zimmern, Küche und Zugehör sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

Karlstraße 2, Ecke der Stefanienstraße, ist zum 1. Oktober eine elegante Parterrewohnung, bestehend aus 7 schönen Zimmern, Badezimmer und 4 Mansardenzimmern nebst reichlichem Zugehör, zu vermieten. Näheres im zweiten Stock.

Wohnung zu vermieten. Eine schöne Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern, Küche, Keller und Mansarden, ist per 1. Oktober zu vermieten. Näheres Marktgrafenstraße 26, parterre links.

Gerwigstraße 47, Ecke der Humboldtstraße, sind Wohnungen von je 2, 3 und 4 Zimmern, mit Bad, alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, mit Zugehör sofort zu vermieten. Zu erfragen daselbst. Alles Nähere Winterstraße 46 im zweiten Stock.

Gartenstraße 44

ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, fertig eingerichteten Bad und sonstigem Zugehör an ruhige Leute per sofort zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 150 im Laden rechts.

Wohnungen zu vermieten. Klauerechtstraße 13, Neubau, sind im 2., 3. und 4. Stock schöne Wohnungen, bestehend aus 5 Zimmern, Alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock beim Eigenthümer.

Leopoldstraße 42 ist wegen Verlegung der 2. Stock von 5 Zimmern nebst Zugehör auf 1. Oktober oder etwas früher zu vermieten. Preis 1100 Mark. Näheres im 3. Stock.

Marienstrasse 92 ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern mit Balkon, Küche, Speisekammer, Mansarde, Keller sowie Antheil am Trockenraum, auf 1. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 52, parterre.

Leopoldstraße 20 ist auf sofort oder 1. Oktober eine sehr schöne Wohnung von 7 Zimmern und reichlichem Zugehör zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Hinterhauses und Zirkel 30.

Herrschafts-Wohnung. *10.2. Westendstraße 46 ist die dritte Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Badezimmer, Balkon, Küche und Speisekammer, Kellerräumen, Mansarden, Antheil an der Waschküche und am Trockenkammer, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock von 11-12 Uhr.

Wohnung zu vermieten. Gartenstraße 48, in schöner Lage, ohne Vis-à-vis, ist auf 1. Oktober der zweite Stock, bestehend aus 3 geräumigen, gut ausgestatteten Zimmern mit Balkon und Glasveranda, sowie allem sonstigen Zugehör zum Preise von 650 Mark zu vermieten und täglich zwischen 10 und 2 Uhr daselbst anzusehen.

Hirschstraße 44 ist der 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Alkov, Küche, Kammer und zwei Kellerabteilungen, auf 1. Oktober zu vermieten. Alles Nähere parterre.

Herrschaftswohnungen. Bismarckstraße 37 und 37a, Hardtwaldstadttheil, sind noch einige Stockwerke sogleich oder auf später zu vermieten. Sämmtliche Wohnungen sind der Neuzeit entsprechend eingetheilt und eingerichtet, enthalten je 8 große, elegant ausgestattete Zimmer, Erker und Balkon, 1 Gastzimmer im Dachgeschoss sowie große Küche, Badezimmer, Speisekammer, 2 Mansardenzimmer nebst reichlichem Zugehör und Garten. Näheres bei **H. Lanquillon,** Zahnstraße 4, oder Amalienstr. 79 im Bureau.

Herrschaftswohnungen. Bismarckstraße 37 und 37a, Hardtwaldstadttheil, sind noch einige Stockwerke sogleich oder auf später zu vermieten. Sämmtliche Wohnungen sind der Neuzeit entsprechend eingetheilt und eingerichtet, enthalten je 8 große, elegant ausgestattete Zimmer, Erker und Balkon, 1 Gastzimmer im Dachgeschoss sowie große Küche, Badezimmer, Speisekammer, 2 Mansardenzimmer nebst reichlichem Zugehör und Garten. Näheres bei **H. Lanquillon,** Zahnstraße 4, oder Amalienstr. 79 im Bureau.

Friedrich Mayer, Buchhändler

Villa zum Alleinbewohnen
 in schönster Lage der Beierheimer Allee, enthaltend 8 geräumige Zimmer mit reichlichem Zugehör und completer Badeeinrichtung, wegen Wegzug sofort zu vermieten. Zu erfragen Südenstraße 7.

Laden zu vermieten.
 Ein schöner Laden mit anstößender Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarden, ist per sofort oder später zu vermieten. Näheres Marktgrafenstraße 26, parterre links.

Kaiserstrasse, Schattenseite, nächst dem neuen Postgebäude, ist ein kleinerer Laden auf 1. Oktober d. J. zu vermieten. Preis M. 1800. Näheres durch **E. Kreuzbauer**, Friedenstraße 13.

Laden zu vermieten.
 Degenfeldstraße 1 ist sogleich oder auf Oktober ein schöner Laden zu vermieten. Derselbe würde sich hauptsächlich für ein Schuhgeschäft eignen. Näheres daselbst.

Laden mit Magazin zu vermieten.
 In verkehrreichster Lage, nächst der Kaiserstraße, ist ein Schuhladen nebst Magazin auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Kronenstraße 17a (Fillaie Käppele).

Wohnungs-Gesuch.
 2.2. Von einem Beamten wird in dem Stadtteil zwischen Westend- und Schwinnmühlstraße eine Wohnung von 4 Zimmern mit Mansarde und Zugehör im 2. oder 3. Stock auf 1. Oktober gesucht. Man bittet, Angebote mit Preisangabe unter Lit. A. B. postlagernd nach Salem, Amt Ueberlingen, einzusenden.

Zimmer zu vermieten.
 3.2. Ein helles, schönes Parterrezimmer ist sofort zu vermieten: Gartenstraße 37.

— Akademiestraße 75, eine Treppe hoch, sind zwei gut möblierte, ineinandergehende Zimmer an einen Herrn alsbald oder später zu vermieten. Ruhige Lage.

— Douglasstraße 15 ist ein gut möbliertes Parterrezimmer an einen ruhigen Herrn zu vermieten.

— Marktgrafenstraße 52, nächst dem Rondellplatz, ist ein schön möbliertes Zimmer per sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock des Vorderhauses.

— **Wohn- und Schlafzimmer,** sowie ein freundliches, einzelnes, gut möbliertes Zimmer, auf Wunsch mit Pension, zu vermieten: Kaiserstraße 122, Eingang Waldstr., 2 Treppen hoch.

— **Gut möbliertes Zimmer** sofort zu vermieten: Wilhelmstraße 34 im 2. Stock rechts.

— **Ein einfach möbliertes Zimmer** ist an zwei solide Arbeiter sofort zu vermieten: Schwannstraße 1 im 3. Stock.

— **Hirschstraße 13** ist ein einfach möbliertes Zimmer mit ganzer Pension sofort zu vermieten. Ebenfalls ist ein noch wenig gebrauchter, zweirädriger Handwagen billig zu verkaufen. Zu erfragen parterre.

— **Eine einfache Schlafstelle** ist sogleich zu vermieten bei **Wolf**, Thurmstraße 76 im 4. Stock.

— **Werkstätte zu vermieten.** 5.2. Scheffelstraße 55 ist eine Werkstätte als solche oder als Magazin zu vermieten.

— **Zimmer-Gesuche.** 2.1. Auf 1. Oktober zu mieten gesucht im Westen der Stadt 3 Zimmer mit Burschengehör, unmöblirt. Angebote unter Nr. 5883 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* 2.1. Gesucht per 1. Oktober 1898 für einen Studenten der Hochschule möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension. Offerten an **Ed. Bauermeister**, Dienne i. Lothr.

Ein Kaufmann, oft auf Reisen, sucht per 1. September in der Nähe des Hauptbahnhofes ein gut **möbliertes Zimmer** in nur besserem Hause. Ruhige, gesunde Lage erwünscht. Offerten mit Preisangabe unter **F. T. O. 3923** an **Rudolf Mosse, Frankfurt a. M.**

Dienst-Anträge.
 * 2.2. Zum 1. Oktober sucht eine einzelne Dame ein Mädchen, das gut kochen und alle Hausarbeit verrichten kann. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

— Gesucht ein fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und Liebe zu Kindern hat: Ludwig-Wilhelmstraße 2, parterre.

2.1. Nach England wird ein besseres ev. Mädchen von 23 bis 28 Jahren gesucht, dasselbe soll gut bürgerlich kochen können. Gehalt 400 Mk. Näheres Gartenstraße 47.

* Gesucht sofort ein einfaches Mädchen, welches etwas kochen kann, ist jedoch nicht unbedingt erforderlich. Näheres Kronenstraße 47 in der Bäckerei.

* Eine einzelne Dame sucht ein solides Mädchen, das nähen und Hausarbeiten verrichten sowie etwas kochen kann. Nur solche mit guten Empfehlungen wollen sich melden: Kronenstraße 17a im 1. Stock rechts.

Hypothekengelder auf I. und II. Unterpfand vermittelt zu mäßigen Zinsfüße **Ludwig Andreas, Kaufmann, Akademiestr. 32, parterre.**

Kapital gesucht auf's Land.

3.3. Es wird eine I. Hypothek gesucht auf ein Hofgut von 12000—15000 M. Die Gebäude sind für 13000 M. in der Feuerversicherung, die Felder sind 100 Morgen Ackerland und Wiesen in guter Lage zur Landwirtschaft. Kapitalisten wollen ihre Offerten unter Nr. 5817 im Kontor des Tagblattes abgeben.

4.2. **Mk. 12000.—**, **seine II. Landhypothek**, auf 1. Oktober zu 4 1/2 % gesucht. Offerten unter **F. K. 795** an **Rudolf Mosse, Karlsruhe**, erbeten.

4.2. **Mk. 30000.—** auf I. Hypothek zu 4 % auf sogleich oder 1. Oktober für 5 Jahre gesucht. Gesl. Offerten unter **F. K. 794** an **Rudolf Mosse, Karlsruhe**, erbeten.

— **3400 Mark** als 2. Hypothek (bis 75 % der Schätzung) auf ein hier gelegenes Objekt sofort aufzunehmen gesucht. Angebote mit Nennung des Zinsfußes unter Nr. 5852 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* **1000—1500 Mark** werden von einem pünktlichen Zinszahler gegen gute Bürgschaft aufzunehmen gesucht. Offerten bittet man unter Nr. 5881 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Vertreter-Gesuch.
 Tüchtiger Vertreter für eine größere Blech-emballagen-Fabrik, Spezialität ff. decorirte Thee-, Biscuits- und Cacao Dosen, sowie Plakate auf Blech, gesucht. Offerten unter Chiffre **J. 182** an **Haassenstein & Vogler, A.-G., Leipzig.**

Lohnender Nebenverdienst oder feste Anstellung für intelllg. Herren m. gut. Zeugnissen bei Vertreibung eines gesuchten gangbaren Sportartikels für Baden und angrenz. Provinzen bei 10—20 % Provision. Ausführl. Offerten finden nur Berücksichtigung unter Nr. 5884 durch das Kontor des Tagblattes.

3.2. **Anstreicher,** tüchtige, sofort gesucht bei hohem Lohn: Kriegstraße 36, Seitenbau, 2. Stock.

Maler- und Anstreichergehilfen erhalten gegen hohen Lohn dauernde Beschäftigung bei **Carl Dieber, Malerstr., Sofienstraße 56.**

3.3. In einer Zinnwaarenfabrik mit Dampf-betrieb, in welcher 60 bis 70 Personen beschäftigt werden, wird per sofort auf dauernde Stellung ein tüchtiger

Formmacher gesucht. Derselbe muß geübt sein in der Anfertigung von Eisen- und Messingformen. Bewerber werden ersucht, Abschrift ihrer Zeugnisse mit Angabe über bisherige Thätigkeit sowie Gehaltsansprüche u. **J. K. 6336** an **Rudolf Mosse, Berlin S.W.**, zu senden.

Zwei tüchtige Installateure zum sofortigen Eintritt auf dauernde Stellung gesucht. Reisekosten werden ev. vergütet. Offerten an **August Böhrer, Installationsgeschäft, Freiburg i. Brg., Katharinenstraße 3.**

W. Köche, zwei selbstständige, zum alsbaldigen Eintritt gesucht durch **J. Wolfarth's Bureau, Adlerstraße 5.**

Verkäuferinnen, tüchtige, per sofort oder per 1. September gesucht. **M. Schneider, Manufakturwaaren, 3.3. Karlsruhe.**

Stickerinnen-Gesuch. Geübte Monogrammsickerinnen finden dauernde Beschäftigung bei **Himmelheber & Vier, Wäsche-Ausstattungs-geschäft, 171 Kaiserstraße 171.**

Eine zuverlässige Kinderfrau wird zu einem Kinde gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. * 2.2.

* 2.2. Eine zuverlässige, gute **Köchin,** welche Hausarbeit übernimmt, wird auf 1. Oktober gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

F. Hotelzimmermädchen auf 1. September gesucht: Bureau **Fuhr, Kaiserstraße 133. 3.3.**

Spülmädchen. 2.2. Ein fleißiges, tüchtiges Mädchen findet sofort Stelle. Lohn 20 Mark monatlich. **Kühler Krug.**

Hausmädchen, ein solides, tüchtiges, per sofort gesucht: Kreuzstraße 19. 3.2.

3.2. **Lehrtochter** aus guter Familie kann unter günstigen Bedingungen bei mir eintreten. **Rudolf Vieser, Tapissier, Kurz- u. Strumpfwaaren-Geschäft.**

2.2. **Tagelöhner.** Ein junger, fleißiger Tagelöhner kann sofort eintreten. **J. Mark, Karl-Wilhelmstraße 15.**

Ein tüchtiger Fuhrknecht mit guten Empfehlungen findet dauernde Stelle bei **Karl Dürr, Holz- u. Kohlenhandlung, Degenfeldstraße 13. 2.2.**

Zwei jüngere Tagelöhner finden Beschäftigung: **Ofen- und Thonwaarenfabrik, Friedrich Mayer, Waldstraße 26.**

Fuhrknecht.

Ein tüchtiger Fuhrknecht per sofort gesucht: Karlstraße 12 im Laden.

* Eine geprüfte **Kranken- und Wochenpflegerin** empfiehlt sich. Zu erfragen Leopoldstraße 22.

Gesucht

wird sofort ein stabiler, tüchtiger Arbeiter in eine Mineralwasserfabrik. Näheres Waldstraße 33.

Stelle-Gesuch.

* Ein energischer, junger Mann, Anfangs 30er Jahre, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse und Empfehlungen, Stelle als Portier, Kassierer, Büreau-dienler oder sonstige Vertrauensstellung und bittet man, etwaige Offerten unter Nr. 5879 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

F. 6.4. Kellner, Kellnerinnen, Büffelfröulein, Köchinnen, Küchenchef, Haus-bursche, Zimmer- und Hausmädchen suchen und finden Stellen durch das Bureau **C. Fuhr**, Kaiserstraße 133.

Damen Schneiderin.

2.2. Ein Fräulein von auswärts sucht bei einer tüchtigen Damenschneiderin einen einige Monate dauernden Lehrling, beginnend Anfangs September, durch zu machen. Wohnung und Verköstigung daselbst wären erwünscht. Offerten mit Angabe des Lehrgelbes und Kosten für Zimmer und Verköstigung bittet man abzugeben unter **F. K. 793** an **Rudolf Mosse, Karlsruhe.**

Unterzeichnete Kleidermacherin

nimmt Arbeiten in oder außer dem Hause an. Dienstboten werden berücksichtigt.

E. Häfele, Bürgerstraße 8, parterre.

Verloren

wurde am Samstag auf dem Schloßplatz von einem Kinder mädchen eine silberne Damenuhr. Abzugeben gegen Belohnung: Kaiserstraße 48, eine Treppe hoch.

Eine Dachshündin,

schwarz mit brauner Zeichnung, hat ein rothes Halsband an, an welchem ein Schloßchen und eine Hundemarke von hier hängt, hat sich verlaufen. Vor Ankauf wird gewarnt. Abzugeben gegen Belohnung: Markgrafenstraße 12.

Haus-Verkauf.

2.2. Ein sich zu 6% rentirendes Haus mit Laden in bester Lage ist billig an Selbstkäufer zu verkaufen. Offerten unter Nr. 5850 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.

3.2. Ein gut rentirendes, feines Herrschaftshaus am Kaiserplatz, welches sich auch zur Laden-Einrichtung eignet, ist billig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 5849 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.

2.2. In der Südstadt ist ein gut rentirendes Haus mit einer gut gehenden Mehlgerei und Einrichtung mit geringer Anzahlung billig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 5851 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.

Ein neu erbautes Wohnhaus, in schönster Lage des südwestl. Stadtheiles, herrschaftlich ausgestattet, enthaltend 14 Zimmer (für 2 Familien eingerichtet), 5 Mansarden, Veranden, Garten etc., ist aus erster Hand zu verkaufen. Gesl. Offerten beliebe man unter Nr. 5882 an das Kontor des Tagblattes gelangen zu lassen. *3.1.

Verkaufs-Anzeigen.

*2.2. Eine vorzüglich erhaltene **Dürlapp-Louren-maschine**, 1897er Modell, ist zu Mk. 140.— gegen Baar verkäuflich. Zu besichtigen zwischen 1 u. 2 Uhr Nachmittags: Noosstraße 7 im 2. Stod.

— **Badedfen mit Sommer- und Winterfeuerung, Circulations-Badedfen, ganze Bade-Einrichtungen, Badewannen, Eischränke,** ein- und zweithürig, billig zu verkaufen bei **K. Reinhold**, 14 Akademiestraße 14.

*2.2. Zwei Stück neue, elegante **Damenräder** sind zu 180 Mark per Stück verkäuflich.

Bernhard Würzburger, Gartenstraße 8.

*2.1. Billiger Möbelverkauf.

Französische Bettstellen mit Muschelaufflag 32 M., 2 halbfranzösische Bettstellen 15 M., Chiffonniere mit Aufsatz 40 M., polirte Schränke 32 M., einthürige Schränke 15 M., polirte Kommode 22 M., Waschkommode mit Marmor 38 M., Nachttische 7 M., Nachttische mit Marmor 15 M., hochfeine Küchenschränke 22 M., 10 hochfeine Divans zu 45 M., Garnituren, 4 Fauteuils, Sofa, für 120 M., Tische von 4 M. an, Bettfedern von 1 M. an, Console mit Spiegel 35 M., sowie andere schöne Spiegel. **Kein Laden, daher billigste Preise.**

Julius Ebel, Steinstraße 6.

*3.3. Ein gut erhaltener **Kindersportwagen** billig zu verkaufen: Friedrichstr. 393a, Ettlingen.

2.1. Wegzugshalber

habe im Auftrag zu verkaufen: 1 Garnitur, rotbraun, 1 Sopha, 4 H. und 2 gr. Fauteuils, 1 Chaise-longue, 1 Fauteuil mit Einrichtung, 1 Fauteuil, grauer Fantasiestoff, 1 Vertico, 1 Nachttisch, 1 großer Küchenschrank, polirt, 1 tannener Bücherschrank, mehrere ovale und viereckige Tische, 7 Rohrstühle, 2 Linoleumläufer, 1 Doppelleiter und verschiedene Haushaltsgegenstände. Anzusehen von 2—7 Uhr. Zu erfragen bei

D. W. Windecker, Möbeltransporteur, Stefanienstraße 47.

Für Brautleute

ist eine schöne Aussteuer, bestehend in 2 halbfranzösischen aufgerichteten Betten, Nachttisch, Chiffonniere, Kommode, Tisch, Stühlen, Küchenschrank, Küchentisch und Hoher, für 290 Mk. zu verkaufen. **Julius Ebel**, Steinstraße 6.

Pferde-Verkauf.

*3.1. Wegen Aufgabe meines Geschäfts habe ich 2 Zugpferde sofort zu verkaufen:

Brauerei Diefenbacher, Mühlburg.

* Circa 50 Stück weiße Obstversandtkörbchen

mit Henkel, welche sich noch zu vielen anderen Zwecken eignen, sind zu verkaufen: Schwanenstr. 24, 3. Stod.

3.2. Brennholz,

sehr trocken, kurz gesägt, zum Anfeuern geeignet, liefert stets frei vor's Haus pro Rentner Mk. 1.30.

M. Bippes, Gartenstraße 10.

Hauskauf-Gesuch.

*3.2. Ein gut erhaltene Wohnhaus mit Garten in einer lebhaften, besseren Straße wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 5845 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ankauf

getragener Herren- u. Frauenkleider sowie Schuhe, Stiefel, Uniformen, Militär-Effekten, gebrauchter Betten u. Möbel und zahl hierfür die höchsten Preise

Frau Elise Levy, Markgrafenstr. 23.

Zu kaufen gesucht

gegen baar ein **gebrauchtes Piano**. Offerten erbeten an das Pianolager von **Ludwig Schwolsky**, Herrenstrasse 31.

Ich bin von der Reise zurückgekehrt.

W. Förderer, Zahnarzt.

*2.1. Geschäftsverlegung und Empfehlung.

* Meiner werthen Kundschaft zur Nachricht, daß sich mein Geschäft nicht mehr **Küppurerestr. 14**, sondern **Steinstraße 6** befindet. Für das mir seither in so reichem Maße geschenkte Vertrauen bestens dankend, bitte ich, mir solches auch Steinstraße 6 bewahren zu wollen. **Kein Laden, daher billigste Preise.**

Mit aller Hochachtung

Julius Ebel, Möbelgeschäft.

Henriot & Co.,
Reims.

Aecht französischer
Champagner,
hervorragendes Gewächs.

C. Jessen,
Generalvertreter, Karlstr. 29a.

Cognac, deutsch,
per 1/2 Flasche Mk. 2.—

Cognac, französisch,
(Marke Sorin),
per 1/2 Flasche Mk. 4.—

empfiehlt **Gustav Bender**,
vormals **Carl Malzacher**, Hoflieferant,
5 Lammstraße 5.

empfiehlt **Somatose u. Nutrose**
7.6. **Hofdrogerie Carl Roth.**

Gegründet 1876.

20.16.



SCHLOSS-BRUNNEN
Gerolstein

Natürliches Mineralwasser,
Tafelgetränk 1. Ranges.

Aerztlicherseits bestens empfohlen bei chron. Magenkatarrh,
Blasen- und Nierenleiden.

Älteste Brunnenunternehmung des Bezirks Gerolstein.
Hauptniederlage: **August Enz**, Grossherzoggl. Hoflieferant,
Karlsruhe i. B., Telephon 236.
Die Direction Gerolstein, Eifel, Rheinprovinz.

Marquis-Chocolade,
neue Zusendung, bei
Friedrich Blos,
Grossherzogl. Hoflieferant,
F. Wolf & Sohn's Détail,
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse,
empfiehlt
Früchte-Drops
von
Savory & Moore.

25.23.
Gerolsteiner Sprudel
Marke
Roter Stern
Haupt-Niederlage:
Bahn & Bassler,
Steinstrasse 19.

I^a Sachsenhäuser
Apfelwein
per Flasche 35 Pfg. empfiehlt
A. Baumann Nachf.,
3.2. Ecke Hirsch- und Amalienstrasse.

Neues Sauerfrant
per Pfund 15 Pfennig
(mit Weingährung)
empfiehlt
C. Cartharius.

◆◆ **Roth's Möbelpolitur** ◆◆
zum Reinigen und Poliren matt gewordener
polirter Gegenstände
empfiehlt in bekannter Qualität die
Hofdrogerie **Carl Roth.**

Verlobungs-Geschenke,
Hochzeits- " 4.2.
Gelegenheits- "
grosse Auswahl und in allen Preislagen bei
Friedrich Blos,
Grossherzogl. Hoflieferant,
F. Wolf & Sohn's Détail,
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

Jos. Meess, Gas- und Wasser-
anlagen,
Ferd. Prinz Nachf., Closet- und Sadein-
richtungen,
Erbprinzenstrasse 29. Sanblecherei,
Reparaturen
unter Garantie
billigst.

Germania-
Brunnen
Schwalheim. Tafelwasser ersten Ranges.
Natürlich kohlen-saures Mineralwasser,
keimfrei, wohlschmeckend, wohlbe-kömmlich.
85. **Niederlage bei**
Herrn **G. J. Gross & Co.,** Karlsruhe, Marienstr. 60.

Desinfections-Präparate
der chemischen Fabrik b. Karlsruhe Rohreck & Seilnacht,
empfohlen durch behördliche und ärztliche Gutachten und Atteste (bei den Nieder-
lagen zu haben), bei der **Grossh. Bad. Staatsbahn** in ausschliesslichem
Gebrauch.
Desinfections-Pulver A. in **Orig.-Streubüchsen** zu 50 und 30 Pfg., für
Closets, Pissoirs, Nachttöpfe etc. Reinliche, ein-
fache Handhabung. **Kosten höchstens 1 Pfg.**
für den Tag.
Desinfections-Pulver B. in **Original-Säckchen** von 10 und 5 Kilo zu
Mk. 2.50 und 1.50, bei 50 Kilo billiger, für Abort-
Gruben, Stallungen etc.
Ueble Gerüche werden durch die Präparate sofort aufgehoben.
Niederlagen:
Karlsruhe: Gebr. Jost Nachf., Ecke der Kronen- u. Zähringerstr., Ludwig-
Wilhelm-Apotheke, Lessingstr. 4, Otto Mayer, Ecke Schützen- und Wilhelmstr.,
Victor Merkle, Ecke Kaiser- und Douglasstr., Hofdrogerie C. Roth, Herrenstr. 26,
W. Spitz, Ecke Wald- und Sofienstr., W. L. Schwaab, Amalienstr. 19.

Zum raschen Auffrischen matt gewordener Möbel
verwendet man am besten
Brillant-Politur (per Flasche Mk. 1.—).
Alleinige Niederlage bei Hofl. **Ludwig Schweisgut,** Herrenstrasse 31.

Rudolf Vieser,
Kaiserstrasse 153,
neu eingerichtetes und best sortirtes Geschäft in
**Tapiserie, Kurz-, Garn-
und Strumpfswaren,**
hält sich bei Bedarf bestens empfohlen.
Preise mässig fest. — **Bedienung reell und coulant.**
Sonntags geschlossen.

Zum Manöver
empfehle:
**Uniformhemden, Tricothemden, Unterbeinkleider mit
und ohne Naht, Unterjacken, Socken, Hosenträger etc.**
in grösster Auswahl und zu billigsten Preisen.
J. Goldschmidt,
Wäschefabrik, Ausstattungs-geschäft,
Kaiserstrasse 74, am Marktplatz.
Auf **Sommertricotagen** gewähre wegen vorgerückter Saison
10% Rabatt.

7.6. **Roth's Sandmandelkleie**

ist das wirksamste und angenehmste Mittel gegen die lästigen Hautausschläge, sowie gegen spröde, trockene Haut, erzeugt frische gesunde Gesichtsfarbe und sollte als wirklich zuverlässiges Schönheitsmittel auf keinem Toiletettische fehlen.

Hofdrogerie Carl Roth.

Beleidigungs-Zurücknahme.

* Wir nehmen mit Bedauern die gegen Schreinermeister Hermann Knab gemachten Beleidigungen zurück.

Wilhelm Blappert und Frau.

— Heute Abend von 4 Uhr ab
Extra-Fleischwürste.

Gebr. Schneider, Metzger,
Erbsenstraße 28.

⊕ Naturkuren ⊕

— Erfolgreiche Kuren nach den Grundsätzen der Naturheilmethode in allen Krankheiten, Leiden und Beschwerden wirksame, milde Wasserbehandlung. Elektrische Kuren, System Dr. Dr. v. Almonda für jedes Leiden mit bestmöglichen Erfolgen. Einfachste, mildeste, sicherste, unfehlbare Behandlung, radikalster, dauerndster Erfolg. **Auffehen erregend!**

Laboratorium für Untersuchungen, Prof. **Röntgen X-Strahlen.** Durchleuchtungen. Vertikale Bestrahlung zu Heilzwecken. Prosekte frei. Persönl. Besuche. Man beliebe sich zu wenden an **Direktor Kustermann sen., „Hilda-Bad“**, Karlsruhe i. B., Friedenstr. 18. Telephon 522.

Möbeltransport, Aufbewahrung ganzer Hausgeräthe.



Wilhelm Windecker
Möbel-Transport
Stefanienstr. 47.

Berufung von Glas, einziehbar Möbel, Kaminbeschläge etc. etc.

D. W. Windecker,
Möbeltransportgeschäft, gegr. 1884,
47 Stefanienstr. 47.
Bitte auf Vornamen und Wohnung zu achten. 8.6.

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme bei dem schweren Verluste unserer lieben Gattin und Mutter sagen herzlichen Dank.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen:
Johann Fritz, Laborant,
Marie Fritz.

Witterungsbeobachtungen
im Groß. Botanischen Garten.

19. Aug.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	+ 15	753 mm	Nordost	hell
12 „ Mitt.	+ 22	753 „	„	„
6 „ Abds.	+ 24	754 „	„	„

Größtes Lager Süddeutschlands in Koffern und Taschen. Anfertigung nach Angabe.



Reise-Bazar
Alex. Hannz,
Kaiserstr. 108.
Telephon 367.

Ständiges Lager von über 1000 Koffern und Taschen zum Preis von M. 2.— an.

Für Industrie und Bäckereien

⚒ Saarstückkohlen I. Sorte ⚒

stets auf Lager.

Ph. Bader,

Amalienstraße 59. Telephon 256.

By!

Danksagung.

Für die zahlreichen Beweise der aufrichtigsten und innigsten Theilnahme, die uns von allen Seiten bei dem Ableben unseres lieben i. a. C. B.

P. Michaelsen

erwiesen wurden, spricht Unterfertiger im Namen des Corps „Bavaria“ den herzlichsten Dank aus.

Das Corps „Bavaria“.
I. A.: **W. Henning** (xx, xx).

Danksagung.

Im Namen der Hinterbliebenen danke ich für die uns bei dem Hinscheiden unseres lieben, unvergesslichen Sohnes

Peter

von allen Seiten erwiesenen Beileidsbezeugungen auf's Herzlichste.
Olaf Michaelsen,
Altona—Ottenfen.

Besteht seit 1825. **Kölnisches Wasser** Besteht seit 1825.
 von **Joh. Chr. Fochtenberger in Heilbronn**,
 Lieferant verschied. fürstlicher Persönlichkeiten, weltberühmt, feinstes und billigstes
Parfüm, altbewährt als ausgezeichnetes **Erfrischungs- und Waschwasser** für
 sämtliche Körpertheile, insbesondere für **schwache Glieder u. entzündete Augen**.
 In Flacons à 40 und 70 Pfg. Alleinverkauf für **Karlsruhe** bei:
Gustav Bender, vormals Carl Malzacher, Hoff, Lammstr. 5.
F. X. Rathgeb, Ludwigsplatz 57. 10.10.

Todes-Anzeige.

Am 12. August entschlief sanft in London nach langjährigem
 Leiden meine geliebte einzige Schwester

Charlotte Sophie Nödel

von Sandringham, England.

Ich bitte alle Bekannten, dies als einzige Benachrichtigung
 annehmen zu wollen.

Die trauernde Schwester:
Mathilde Nödel,
 z. Zt. in Sandringham, England.

Fremde

übernachten vom 19. bis 20. August.

Alte Post. Herz, Bahnpostschaffner v. Stuttgart.
 Haberlein, Kfm. v. Tuttlingen. Haerle, Kfm. von
 Fahr. Wapfel, Opernsänger v. Wien. Rotzer, Destilla-
 teur v. Weisel.

Bayerischer Hof. Barth, Schlosser v. Mannheim.
Bratwurfiglocke. Wild, Kaufm. v. Frankfurt.
 Morgenroth, Kfm. v. Elberfeld. Zeller, Kfm. v. Hög-
 singen. Heß, Obsthdl. v. Stuttgart. Fürst, Kfm. von
 Müdingen. Müller, Buchhdl. v. St. Ingbert. Müller,
 Lehrer v. Niedlingen. Bernstein, Schriftsteller v. Stuttgart.

Darmstädter Hof. Adelsmann, Architekt v. Berts-
 heim. Nothe, Inspector m. Frau v. Leipzig.

Drei Könige. Schmidt, Monteur v. Mainz. Kunz,
 Kaufm. v. Straßburg. Kupp, Schneider v. Greuthof.
 Schlachter, Defonom v. Görwihl. Wild, Bierbrauer von
 Niegel. Kallenberger u. Lehr, Einjährig-Freiwillige von
 Mannheim. Mellmann, Kammbauer v. Köln. Wochner,
 Landwirth von Posternhausen. Glässer, Sattler von
 Wathingen a. G.

Erbrüngen. v. Baström, Oberst, v. Ampfeda, Major.
 Haas, v. Dven, Hauptl., Petersen, Knaut, Premier-
 Leut., v. d. Dörsch, Wagenstecher, Jansen, Leut., und
 Mayer, Zahlmesser von Mannheim. Baron von Göder
 v. Sulzfeld. Kistl, v. Schönbach v. Leipzig. Frau v.
 Gunoldstein v. Darmstadt. Gahbed, Kfm. v. Berlin.

Europäischer Hof. Stargardt, Einjährig-Freiw.
 v. Mannheim. Levi, Kfm. v. Mainz. Levi, Kfm. von
 Frankfurt.

Geist. Schuhmacher, Thierarzt v. Hornberg. Wolf,
 Kfm. v. Mannheim. Splittorf, Reimer u. Nampeck,
 Kfl. u. Müller v. Frankfurt. Klett u. Weller, Kfl. v.
 Stuttgart. Penkel, Kfm. v. Bergzabern. Finus, Kfm.
 v. Freiburg. Dreher, Kfm. v. Mühlheim a. Ruhr.
 Kiefer, Lehrer m. Frau v. Widda. Löbbel, Kfm. v. Leipzig.
 Jury, Kfm. v. Berlin. Dr. Steinacker, Kfm. v. Wien.
 Kolb, Kfm. v. Pöschel. Wechtel u. Ledebusch, Kfl. v.
 Dulsburg. Bauer u. Schuhmacher v. Ludwigsburg.
 Reich, Kfm. v. Hannover. Fried, Kfm. v. München.
 Noos, Kfm. v. Köln.

Goldener Karpfen. Aigner, Hofbuchhändler mit
 Frau v. Ludwigsburg. Frau Wolf-Sturm, Priv. von
 Steinach. Wormser u. Schäfer, Kfl. v. Mannheim.
 Harrison, Artist m. Fam. v. London. Behringer, Kfm.
 v. Hünfern b. St. Blasien. Waltner, Kfm. v. Frankfurt.

Goldene Traube. Koppel, Kfm. v. Neustadt a. S.
 Behringer, Beamter v. Pforzheim. Schmidt, Kfm. v.
 Dettlingen. Dietrich, Kfm. v. Luttern. Fr. Martert,
 Priv. v. Birnsens. Jansen, Kfm. m. Frau, u. Günther,
 Kfm. m. Frau v. Wattenheim. Ohnacht, Kfm. von
 Fahr. Niederberger, Kfm. v. Berlin. Wächle, Kfm. von
 Kleinstadt. Wolf, Kfm. v. Stuttgart. Luml,
 Beamter m. Frau v. Badnang.

Grüner Hof. v. d. Niten, Frhr. v. Dürkheim,
 Michael, Genl. Hauptleut., Müller, Krumm, Maragraff,
 Pr. Leut., u. Busch, Sel. Leut. v. Mannheim. Jensen,
 Landwirth m. Frau v. Weissenburg. Hamm, Assistentdarz
 v. Buchweiler. Langer, Rektor v. Schw. Hall. Lombard,
 Kfm. v. Basel. Volz u. Kander, Kfl. v. Köln. Doh,
 Kfm. v. Wörsch. Reinhold, Kfm. v. Leipzig. Koch,
 Wirth m. Frau v. Straßburg. Noeder u. Hirsfeld,
 Kfl. v. Frankfurt. Lang, Fabr. v. Göttingen. Woodd,
 Priv. u. Ebers, Stud. v. München. G. u. W. App-
 linger, Kfl. v. Stuttgart. Schröder, Kfm. v. Berlin.
 Faber, Hauptm. v. Hannover. Simon, Priv. v. Bern-
 castel. Nowak m. Frau, Kfm., u. Dr. med. Kaiser v.
 Magdeburg.

Hotel Germania. Freiherr v. Köppling, Kammer-
 herr m. Frau v. Oldenburg. Freih. v. Münchhausen,
 Kammerherr a. Thüringen. Pfeiffer, Commerzienrath
 v. Kaiserlautern. Berre, Agent v. Charleroi. Dufraue,
 Direktor v. Oly (Belgien). Str. Editeur, u. Lomann,
 Civilingenieur v. Delft. Lewison, Rittergutsbesitzer m.
 Nichte v. Jacobstorf. Jäger, Fabrikant v. Fof. i. V.
 Bally, Commerzienrath v. Siedingen. Heilig, Eisen-
 bahnrath v. Uhltingen. Eelas, Outobef. m. Fam. v.
 München. Wagner u. Strin, Kfl. v. Stuttgart. Alp-
 hoff, Ing. v. Altona. Weber, Fabr. v. Gießkirchen.
 Weith, Vantelrektor v. Sonderhausen.

Hotel Große. v. Schönbrunn, Major v. Kassel.
 Ritter v. Loschages-Berler, Oberst u. Commandant,
 v. Conrad, Major, u. v. Baumbach, Prem. Leutn. u.
 Adjut. v. Bruchsal. Keller, Maler u. Prof. m. Söhnen
 v. Stuttgart. Drescher u. Kapfenmeyer, Kfl. v. Hanau.
 Salmons, Leowit u. Fols, Kfl. v. Frankfurt. Chevalier,
 Kfm. m. Tochter v. Nglau. Luge, Bülow, Baumann,
 Eichenheim, Meyer u. Deldeprin, Kfl. v. Berlin. Heide,
 Kfm. v. Iserlohn. Pfleger, Kfm. v. Lörach. Gedde,
 Kfm. v. Leipzig. Haas, Kfm. v. St. Georgen. Ruf,
 Kfm. v. Ludwigsburg. Schneider, Kfm. v. Antwerpen.
 Jammers, Kfm. v. Grefeld. Pollack, Kfm. v. Wien.
 Gehlius, Kfm. v. Darmstadt. Engländer, Kfm. v.

Mainz. Dlem, Kfm. v. München. Leubrich, Kfm. v.
 Freiburg. Frau Kump, Priv. v. Mannheim.

Hotel Leicht. Sutter u. Schirmer, Kfl. v. Frei-
 burg. Fräulein v. Fein, Priv. v. München. Spies,
 Kfm. v. Landshut. Reiber, Weber u. Kreber, Kfl. v.
 Frankfurt. Bergert, Kfm. v. Offenburg. Heimath,
 Kfm. v. Arnstadt. Spring u. Kirner, Assistenten von
 Berlin. Roher, Kfm. v. Mainz. Weil, Kfm. v. Mann-
 heim. Weber, Kfm. v. Steinbach. Drouz, Wagenbauer
 v. Dellbronn.

Hotel Png. Benz, Secondelieut. m. Frau von
 München. Kleinert, Kaufm. v. Göttingen. Tscheneuer,
 Kfm. v. Köln. Kepl, Techn. m. Frau u. Tochter von
 Nordsach. Barnader, Alchimist. m. Frau u. Sohn von
 Wiesbaden. Zimmermann, Pfarrer m. Frau v. Kerheim.
 Ghilch, Kfm. v. München. Gändlin, Schneider v. Heibel-
 berg. Huber, Dr. ing. v. Pforzheim. Twellmeyer,
 Kaufm. v. Berlin. Topp, Kaufm. m. Frau v. Landau.
 Lang, Kfm. v. Neuwied. Dr. Gerre a. Italien. Cecales,
 Anwalt v. Zweibrücken. Haas, Kaufm. m. Fam. von
 Lambrecht.

Hotel Monopol. Bergmann, cand. med. von
 Berlin. Schulz, Fabrikbesitzer m. Frau von Lipschen.
 Berlinghof, Priv. v. Heilberg. v. Mittelstedt, v. Werner,
 v. Büttlin, Hauptl., v. Seitenwand. Sec. Leut. Dr. Mandel,
 Stabsarzt, v. Curisch, v. Preuschen, Peterfen u. v. Köhler,
 Leut. v. Mannheim. Audsant, Priv. v. Genf.

Hotel National. Benter, Kfm. v. Achem. Kensch-
 ler, Kaufm. v. Mannheim. Wöfmer, Kaufm. v. Basel.
 Kohler, Kfm. v. Frankfurt. Dingelheim, Kaufm. von
 Danau. Fischer, Obering. v. Berlin. Stein, Köllsch,
 Kfl. u. Böperan, Priv. v. Hamburg. Kochs, Kfm. v.
 Barmen. Dr. Walther, Priv. v. Hof (Bayern). Roth-
 schild, Kaufm. v. Hürth. Köner, Kaufm. v. Konstanz.
 Koch, Ing. v. Gleiwitz. Heimes, Kaufm. v. Söllingen.
 Baum, Kfm. v. Frankfurt. Krebs, Kfm. v. Freiburg.

Hotel Tannhäuser. Bing, Lehrer v. Birnsens.
 Pfatmann, Lehrer v. Ludwigsburg. Ohlinger, Rent. m.
 Frau v. Gernsbach. Wollmer, Kapellmstr. v. Mannheim.
 Diaz, Chemiker v. Dresden.

Hotel Viktoria. Dr. Mohr, Arzt m. Frau von
 London. v. Schwentz, Rentner m. Frau v. Dresden.
 Gansen, Amtsger. Rath v. Düren. Hofmann, Chemiker
 m. Frau v. Nassau. van Darn, Rentner m. Frau v.
 Saltbommel. Laagze, Kfm. v. Straßburg. Leppe,
 Kfm. v. Waldkirch. Kapenberger, Kfm. v. Würzburg.
 Burmann, Kfm. v. Frankenhäusen. Strenger, Priv. v.
 Glinannat. Hochschild, Kfm. v. München. Weß, Kfm.
 v. Straßburg. Weß, Kfm. v. Lüb. d. Duttendorfer,
 Major v. Saleh. Frach, Kfm. v. Elberfeld. Schütter
 v. Meran. Fröh. v. Steinäder u. Delinger, Majors,
 Schuhmann u. Volter, Leutenants, u. Winkler, Prem-
 Leuten. v. Mannheim. Kettler, Priv. v. Bremen.
 Schmidt, Oberlehrer v. Dillen.

König von Preußen. Lettan, Fabr. v. Schw. Hall.
 Rieß, Kfm. v. Staufen i. B. Winder, Pfänder v. Neu-
 hausen. Wunsch, Priv. v. Schiffer, Wäcker v. Mühlbach.

König von Württemberg. Mayer, Kfm. von
 Landau. Haubrich u. Haubert, Kfl. v. Göttingen.
 Kraus, Maureremstr. v. Koblenz. Bopp, Maureremstr.
 v. Speyer. Kasauer, Maureremstr. v. Frankfurt. Frippe,
 Oberleutner v. Potsdam. Schmidt, Metzger v. Apenbach.
 Fräul. Weber, Priv. v. Baden-Baden.

Rußbaum. Heilmann, Händler von Stuttgart.
 Dalme, Feuerwerker v. Darmstadt. Jürgens, Monteur
 v. Pöhlheim.

Park-Hotel. Weber, Glasermstr. m. Frau v. Stutt-
 gart. Goldberg u. Kühne, Kfl. v. Frankfurt. Jagelsch, Stud.
 v. Berghorst. Niel, Priv. v. Mannheim. Menet, Fabr.
 m. Frau v. Linz. Pfeifer, Kfm. v. Heidelberg. D. Hedling
 u. J. Hedling, Stud. v. Stadllohn. Bunkler, Kfm. v.
 Göttingen. Westphal, Ing. v. Berlin. Wpfer u. Güninger,
 Bahnbeamte v. Jülich. Kupp, Kfm. m. Frau v. Worms.

Prinz Max. Zerubach, Kellner v. Hingelbach.

Reichspost. Schäffer, Kfm. m. Frau v. Stuttgart.
 Beyerer, Kfm. v. Sanzenbach. Lang u. Reitt, Priv. v.
 München. Frau Laugis, Priv. v. Nürnberg. Albrecht u.
 Munotens, Kfl. v. Breslau.

Rose. Wagner, Arch. von Darmstadt. Gotthard,
 Kfm. v. Hall. Reß, Hauptm. v. Burschen. Dloß, Premier-
 leut. m. Bursche, Louis, Simon u. Albert, Leut. m.
 Burschen, Semmer, Hamm u. Schröder, Zahlmstr. Aspir.
 v. Kaffat. Bauer, Holzhdl. v. Hirschbach.

Rothes Haus. Freiin v. Stüchsenforn, Priv. v.
 Schloß Charrieres i. Lothr. Major, v. Kummer,
 Hauptm., Gehlter, Prem. Leutn., u. v. Köhler, Leutn.
 v. Kaffat. Redel, Oberamtmann, u. Stein, Kfm. v.
 Mannheim. Glas, Kfm. v. Baden. Berger, Kfm. v.
 Gernsbach.

Schöne Aussicht. v. Renenard, Prem. Leutn.
 v. Berlin. Lindner, Einj. Freiw. v. Basel. Wiele,
 Monteur m. Frau v. Potsdam.

Weißer Bären. Grill, Fabr. v. Offenbach a. G.
 Bock, Kfm. v. Pfullingen. Mondt, Priv. v. Chicago.
 Schlaumann, Kfm. v. Köln. Bachmann, Priv. m. Frau
 v. Oberkirch. Frau Delage, Priv. m. Kind v. Schaff-
 hausen. Schopp, Kfm. v. Frankfurt. Molter, Lehrer v.
 Barmen. Gönner, Kfm. m. Frau v. Elberfeld. Lammitz,
 Buchhändler v. Wonn. Reiff, Verlagsr. v. Berlin.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegl in Karlsruhe.